Bislang konnte in RocPro jede DCC-CV nur 1x ausgelesen und in der lokspezifischen CV-Tabelle gespeichert werden. Für den CV-Bereich von 1-255 reicht dies auch aus. Ab CV 256 werden immer häufiger identische CV's mit unterschiedlichen Funktionen belegt. Hierfür werden seitens der Decoderhersteller die Index-CV's 31 und 32 genutzt. Auch bisher standardisierte CV's wie bspw. CV 7 (Decodertyp) werden bei ESU seit dem Lokpilot 4.0 nicht mehr dort, sondern in der CV 261 mit Index CV 32 = 255 gespeichert. Nach Anpassung von RocPro auf diese Anforderungen ist es jetzt möglich, den CV-Bereich ab 256 auch mit mehreren identischen CV's und unterschiedlichen Indexwerten auszulesen und auch zu beschreiben. Hierfür dienen für ESU-Decoder die XML-Dateien Lp40.xml und Lp5.xml. Wer den CV-Wertebereich ab 256 nicht benötigt, nutzt für ESU-Decoder besser die bisherige XML-Datei Lp4Lp5.xml. Hierbei ist zu beachten, daß vor Nutzung die angegebenen Defaultwerte für CV31 und CV32 geschrieben sind. Dies trifft auch für Decoder anderer Hersteller, (z.B. Tams) zu. In der Regel gibt es hier bislang keine mehrfachen CV-Definitionen mit unterschiedlichen Indexwerten. Die Option "DCC Index" in RocPro kann deshalb auf "OFF" bleiben. Vorgehensweise für die Nutzung von XML-Dateien mit Index in RocPro - In Rocpro oder Loktabelle die gewünschte XML-Datei auswählen und für der Lok zuordnen. - In der Loktabelle der Lok den Reiter "CV" auswählen. - Evtl. vorhandene Tabelleneinträge löschen. - Aus der gewählten XML-Datei die CV-Reihenfolge (steht im oberen Bereich des XML-Files) in das CV-Feld der Loktabelle kopieren. - Mit "Übernehmen" Button abspeichern. - Lok auf Programmiergleis stellen. - In RocPro Button "DCC Index" auf ON stellen. - Mit Button "Alles Lesen" das Auslesen der CV's starten. CV 999 "Read out successful" ist eine Pseudo/Kontroll-CV. Wenn diese in RocPro nach einem "Alles Lesen" angezeigt wird, ist der Auslesevorgang vollständig erfolgt. Bei Unterbrechungen des Auslesevorgangs den Button "Lesen" (nicht nochmals "Alles Lesen") drücken. Der Lesevorgang wird dann fortgesetzt. Dies kann mehmals auftreten und hängt wahrscheinlich von der eingesetzten Zentrale ab. Wie lange dauert der Auslesevorgang? Nachfolgend einige Referenzwerte. Alle mit Märklin CS2 ermittelt. Geschwindigkeit Auslesen Template CV's DCC index Zeit Lp4Lp5 100 0FF 150 sec Lp5 170 ON 450 sec mfx3 329 ON 135 sec 0FF 105 sec